

# Schizovrenelis-Gärtli

Autor(en): **Wey, Franz**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **114 (1988)**

Heft 28

PDF erstellt am: **11.09.2024**

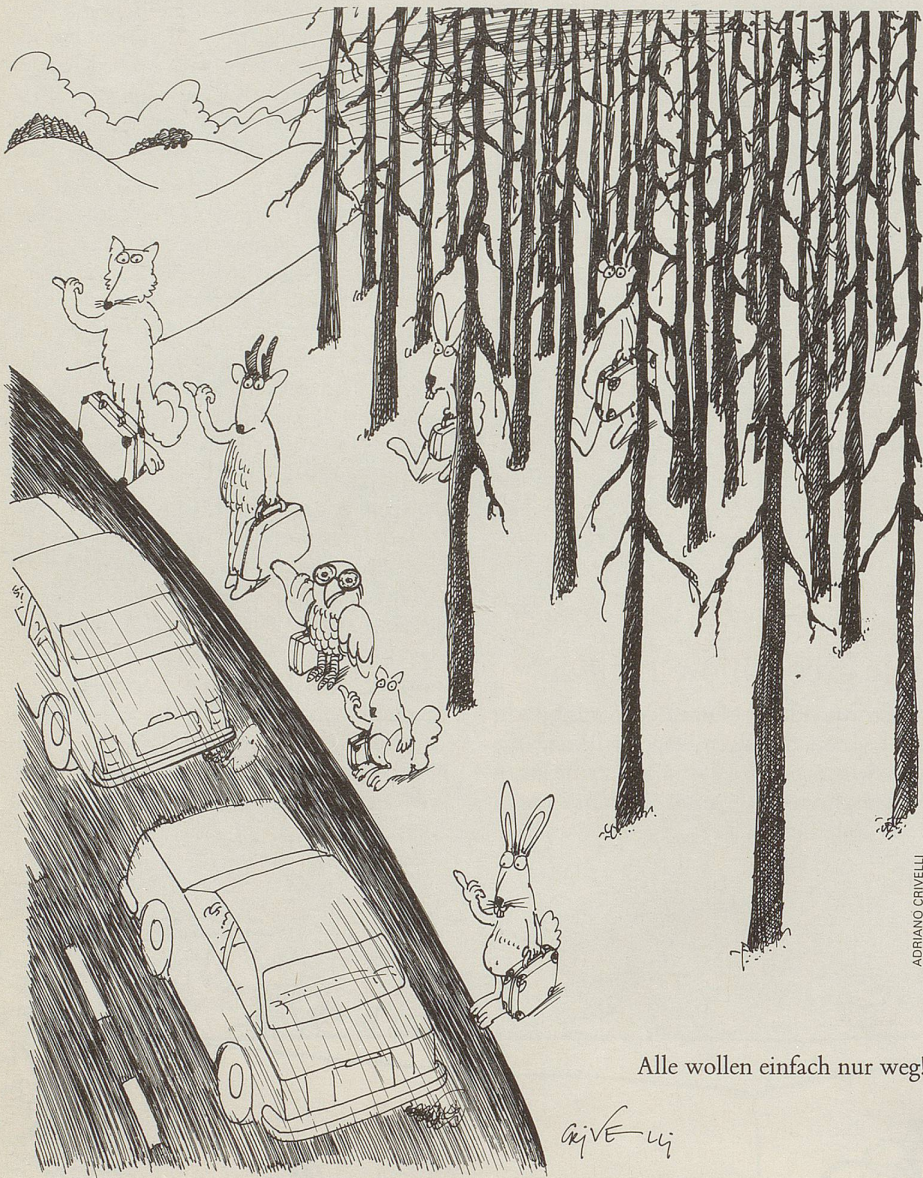
Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-612702>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Alle wollen einfach nur weg!

## Schizovrenelis-Gärtli

FRANZ WEY

Da stimmt also eine Luzerner Gemeinde (Hofdere) mit immerhin gut 6000 Einwohnern über die Erstellung einer seit langer Zeit geforderten Mehrzweckhalle ab. Alle Vereine und Institutionen fordern Räume, Hallen, Säle, Probelokale, Begegnungszentren, Bastelstuben, sogar Webstühle und Backhäuschen, Handball-Fussball-Basketball-Plätze, Wirtsstuben, Delegiertenversammlungsmöglichkeiten (welch schönes Wort) und so weiter «bes ane Tubak». Eine Kommission plante seit Jahren. Das preisgekrönte Projekt wird vorgestellt, gerühmt, als ausgewogen belobigt, in Wort und Bild dem Bürger «nahegebracht».

Abstimmung.

Das, was – wie man meinte – alle verlangt

und angestrebt hatten, wird abgelehnt, mit wenigen Mehrstimmen (17). Aber nun, der Clou der Geschichte: Die Wärmepumpe, die zur Heizung dieses Mehrzweckgebäudes den Stimmbürgern ebenfalls zur Annahme oder Ablehnung vorgestellt wurde, wurde mit einem hübschen Mehr angenommen.

Mehrzweckgebäude – nein, Wärmepumpe dazu – ja.

Die Folge:

«Einsam steht eine Wärmepumpe im leeren Gelände herum.

Sie sagt sich, ich pumpe und pumpe und pumpe, denkt nach – und fragt dann: Warum?»

Sie denkt also, die Wärmepumpe, ganz im Gegensatz zum Bürger, der weniger oder nicht denkt, immerhin aber stimmberechtigt ist.

## Spot

### ■ Cri statt Ski

Statt des olympischen Wintererignisses 1994 darf Lausanne 1989 das eurovisionische Chansongerangel durchführen. *-r*

### ■ Apropos Frieden

Die jüngsten Basler Vorgänge (und wohl auch deren Vorgänger in Zürich und Bern) lassen sich auf den Nenner bringen: Willst du nicht gewaltlos sein, schlag' ich dir die Fenster ein! *bo*

### ■ Segen

Die Tourismusförderer des Wallis sind beruhigt: Ecône zieht auch ohne Waadtländer Olympiade! *kai*

### ■ Äusserer Halt

Nationalrat Roland Wiederkehr/ZH bei der Fragestunde im Parlament: «Teilt der Bundesrat die Auffassung, dass es der Ozonschicht egal ist, ob sie von Schweizer Spraydosen aus der Schweiz oder von solchen aus dem Ausland beeinträchtigt wird?» *-te*

### ■ Notizie Oggi

Bundesrat Adolf Ogi in Bern: «Man kann nicht einfach vor dem EG-Binnenmarkt von 1992 stehen und zittern wie das Kaninchen vor der Schlange und nichts tun.» *ks*

### ■ Übermacht

Eine Leserbriefschreiberin im *Medien-Panoptikum*: «Woran liegt es wohl, dass bei Demonstrationen in unseren Medien ständig nur bewaffnete Polizisten und Militärs gezeigt werden?» *kai*

### ■ Nicht so laut!

Der Verwaltungsratspräsident des Uhrenkonzerns SMH, Nicolas Hayek, zur schweizerischen Japaner-Überholung auf dem Markt: «Ich wage gar nicht zu sagen, wie gut es uns geht.» *ks*